

Allgemeine Informationen

Datum	19. Oktober 2024
Veranstaltungsort	LK Stockerau 2. Medizinische Abteilung Landstraße 16-18 2000 STOCKERAU
Wissenschaftliche Leitung	Dr. med. Walter Hermann Justus-Liebig Universität Gießen, Kerckhoff-Klinik GmbH, Bad Nauheim
Teilnahmegebühren	200,00 Euro / 150 Euro (DGRh Mitglieder) Die Teilnahmegebühren verstehen sich inklusive 19 % USt.
Zertifizierung	wird beantragt
Veranstalter und Organisator	Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C, 10179 Berlin T + 49 30 24 04 84 85 F + 49 30 24 04 84 89 E info@rheumaakademie.de W www.rheumaakademie.de

Gratiskurse für Mitglieder der DGRh in Weiterbildung

Die Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e. V. erstattet ihren Mitgliedern in Weiterbildung die Kursgebühren für die Teilnahme an einem Kurs der Rheumaakademie oder an einem kompletten Weiterbildungswochenende Rheumatologie pro Jahr (ausgenommen der Prüfungsvorbereitungskurs Rheumatologie).

Anmeldung

Melden Sie sich bitte über unser Portal im Internet für unseren Kurs Kapillarmikroskopie am 19. Oktober 2024 an. Gerne können Sie uns auch eine E-Mail an info@rheumaakademie.de schicken.



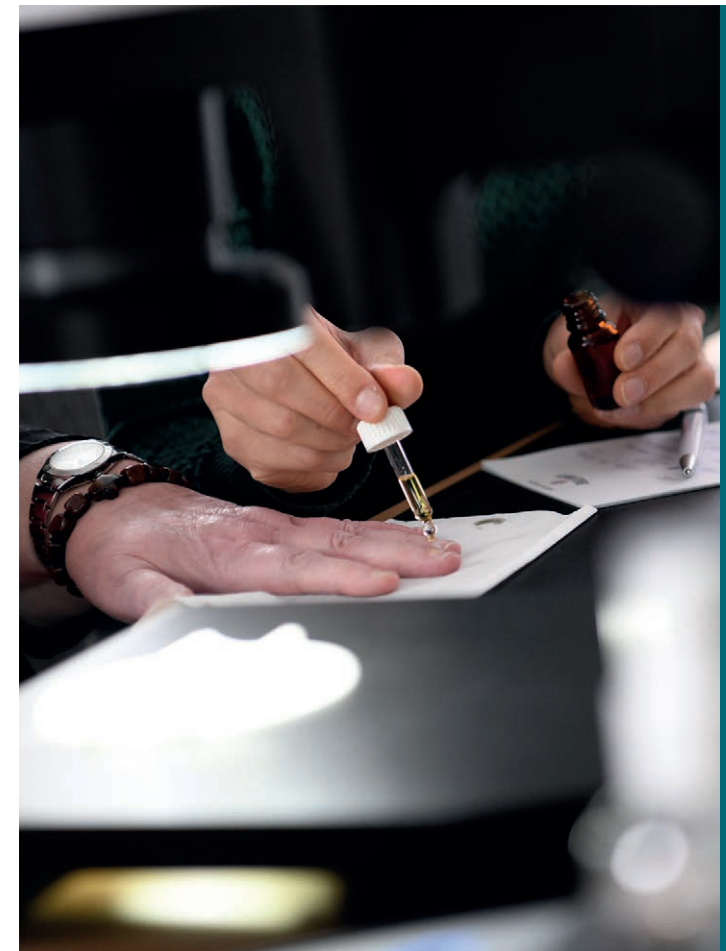
Stornierungsfristen:

- kostenfrei bis zwei Wochen vor der Veranstaltung
- 50 % bis eine Woche vor der Veranstaltung
- 100 % ab sechs Tage vor der Veranstaltung und bei Nichterscheinen



Kapillarmikroskopie Kurs

19. OKTOBER 2024
STOCKERAU/Österreich



© Titelfoto: Rheumaakademie/Sawatzki

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH. Wir verwenden Ihre Daten zur Veranstaltungsanmeldung. Wir verwenden Ihre E-Mail-Adresse ferner, um Sie über weitere Veranstaltungen zu informieren. Dieser Verwendung können Sie jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen. Weitere Informationen unter: www.rheumaakademie.de/datenschutz-html

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die Kapillarmikroskopie ist eine einfache, schnelle und nicht-invasive Untersuchung, die vor allem bei der Differenzialdiagnostik einer Raynaudsymptomatik sowie bei der Untersuchung von Kollagenosen eine große Rolle spielt. Daher sind Kenntnisse dieser Untersuchungstechnik sowohl in der Rheumatologie als auch in der Dermatologie, Angiologie und auch Pulmonologie im Grunde unerlässlich.

In Ergänzung zu unseren Präsenzkursen möchten wir über das Jahr verteilt auch virtuelle Kapillarmikroskopie Kurse anbieten.

Die Ziele sind dieselben wie bei bisherigen Kursen: Sie sollen die Grundlagen dieser Untersuchungstechnik erlernen, die wissenschaftlichen Hintergründe kennenlernen und in der Anwendung und Auswertung der Ergebnisse geschult werden. Vor dem Beginn des Kurses haben Sie über ein interaktives Modul die Möglichkeit, sich in die Nomenklatur einzuarbeiten.

Die Veranstaltung wird von 4 Dozentinnen und Dozenten betreut, die sich alle durch ihre klinische Erfahrung auf diesem Gebiet auszeichnen.

Die Veranstaltung ist mit folgenden Modulen geplant:

- Grundlagen / Nomenklatur
- Kapillarmikroskopie bei Systemischer Sklerose
- Kapillarmikroskopie bei weiteren Kollagenosen/sonstigen Erkrankungen
- Praktische Aspekte der Untersuchungstechnik
- Beispiele / Übungen
- Lernkontrolle

Um sich auf den Kurs vorzubereiten oder am Kurs selbst „praktisch“ mitzuwirken, empfehlen wir die Anschaffung eines preisgünstigen USB-Mikroskops (20 – 40 Euro über gängige Anbieter, hierbei handelt es sich offiziell um kein Medizinprodukt), welches Sie direkt an einen Computer anschließen können. Dieses sollte eine Vergrößerung bis ca. 200x abdecken und die Möglichkeit bieten, in die Untersuchungsregion zu zoomen. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter den unten genannten E-Mail-Adressen zur Verfügung. Gerne können Sie uns auch Bilder zukommen lassen, die wir gemeinsam diskutieren.

Wir wünschen Ihnen einen spannenden und lehrreichen Kurs!

Mit freundlichen Grüßen



W. Hermann

Dr. med. Walter Hermann
Wissenschaftliche Leitung

Programm

19. Oktober 2024

- 13:30 Uhr** Begrüßung und Einführung in den Kurs und Voraussetzungen für die Zertifizierung
- 13:40 Uhr** Einführung in die Grundlagen (Kapillaren/Anatomie/Raynaud-Syndrom/technische Voraussetzungen/Durchführung der Untersuchung/ Fehlerquellen) Normalbefunde/ Nomenklatur
- 14:30 Uhr** Kapillarmikroskopie bei Systemischer Sklerose Scoring/Auswertung von Befunden
- 15:30 Uhr** Praktikum/ Interpretation von Bildern bei verschiedenen Krankheitsbildern
- 16:00 Uhr** Lernerfolgskontrolle, Zertifikat und Verabschiedung

Referenten am 19. Oktober 2024 in Wien

Dr. med. Walter Hermann,
Justus-Liebig Universität Gießen, Kerckhoff-Klinik GmbH, Bad Nauheim (Wissenschaftlicher Leiter)

Iris Aykara,
LK Stockerau

Referenten- und Autorenteam

Dr. med. Mike Becker, Rheumaeinheit
Prof. Dr. med. Oliver Distler, Universität Zürich
Dr. med. Claudia Dechant,
Klinikum der Ludwig Maximilians-Universität München
PD Dr. med. Dr. rer. nat. Jan Ehrchen,
Universitätsklinikum Münster
Prof. Dr. med. Ekkehard Genth, Aachen
Univ.-Prof. Dr. med. Claudia Günther,
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
PD Dr. med. Rebecca Hasseli,
Universitätsklinikum Münster
Dr. med. Walter Hermann,
Justus-Liebig Universität Gießen, Kerckhoff-Klinik GmbH, Bad Nauheim (Wissenschaftlicher Leiter)
Dr. med. Ilka Herrgott, Unfallkrankenhaus, Berlin
PD Dr. med. Christof Iking-Konert,
Universitätsklinikum Hamburg
Dr. med. Peter Klein-Weigel,
HELIOS Klinikum Berlin-Buch
Prof. Dr. med. Ina Kötter,
Bad Bramstedt & Universitätsklinikum Hamburg
PD Dr. med. Pia Moinzadeh, Universitätsklinikum Köln
PD Dr. med. Oliver Sander,
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Dr. med. Tim Schmeiser,
Krankenhaus St. Josef, Wuppertal
Prof. Dr. med. Andreas Schwarting,
ACURA Rheumazentrum Rheinland Pfalz AG,
Bad Kreuznach
Prof. Dr. med. Cord Sunderkötter,
Universitätsklinikum Halle
PD Dr. med. Konstantinos Triantafyllias,
ACURA Rheumazentrum Rheinland-Pfalz AG,
Bad Kreuznach
Dr. med. Ingrid Wagner,
ACURA Rheumazentrum Rheinland-Pfalz AG;
Karl Aschoff Klinik, Bad Kreuznach
Prof. Dr. med. Johannes Wohlrab,
Universitätsklinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie, Martin Luther Universität Halle-Wittenberg